

## So finden Sie uns

### LVR-Klinik Bedburg-Hau



### Kontakt/Anmeldung:

#### Sternbuschlinik Depressionsstation

Nassauerallee 93-97  
47533 Kleve

Tel 02821 81-3001

02821 81-3031

Fax 02821 81-3099

E-Mail: [kksbk1b@lvr.de](mailto:kksbk1b@lvr.de)

### Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.klinik-bedburg-hau.lvr.de](http://www.klinik-bedburg-hau.lvr.de)

LVR-Klinik Bedburg-Hau  
47551 Bedburg-Hau  
Bahnstraße 6  
47551 Bedburg-Hau

## Sternbuschlinik Kleve Depressionsstation



## Vorstellung der Depressionsstation

Um auf die besonderen Bedürfnisse depressiver Menschen besser eingehen zu können, wurde die Depressionsstation 1986 gegründet. Sie widmet sich Menschen, die zum ersten Mal - oder wiederholt - unter depressiven Beschwerden leiden. Sie wird offen geführt und verfügt über 34 Behandlungsplätze (davon 4 Privatzimmer) für Frauen und Männer.

## Das Behandlungsteam

Neben Krankenpflegekräften besteht das Team aus Ärzt\*innen, Psycholog\*innen, Sozialpädagog\*innen, Ergo- und Kreativtherapeut\*innen.

## Das Therapiekonzept

Wir legen Wert auf eine individuelle anti-depressiv medikamentöse Therapie, die durch psychotherapeutische Maßnahmen begleitet wird und sich einfühlsam und stützend auf die Patient\*innen beziehen. Dabei kommen verschiedene Therapieformen, wie z.B. verhaltenstherapeutische Ansätze zum Tragen. Eingebunden in das Konzept ist zudem die Interventionsmöglichkeit des Sozialdienstes in persönlichen Krisensituationen.

## Behandlungsziele

Das Ziel der Behandlung ist neben der Besserung des seelischen Befindens, die weitgehende Wiederherstellung der durch die Krankheit beeinträchtigten Lebensqualität der Erkrankten und seiner Angehörigen.

## Therapieangebote

- antidepressiv medikamentöse Therapie
- verhaltenstherapeutisch orientierte Gruppen- und Einzelgespräche
- Psychoedukation
- Sozialberatung / Sozialtraining
- Ergotherapie
- Bäder, Massagen und Physiotherapie
- Kreativtherapie (Bewegungs-, Musik-, Kunst- und Dramatherapie)
- Sporttherapie und Schwimmen
- Lichttherapie
- Wachtherapie
- Stationsversammlung
- Neigungsgruppen
- Training von Alltagsfähigkeiten
- Wohlfühlprogramm
- Angehörigengruppe
- Selbsthilfegruppe

## Der stationäre Aufenthalt ist gegliedert in :

- die Eingewöhnungsphase, sie dient der diagnostischen Abklärung. Dabei steht der entlastende, stützende, aktivierende Umgang im Vordergrund.
- die Aktivierungsphase, sie beinhaltet die Auseinandersetzung mit der Krankheit und deren Bewältigung.
- die Erprobungs- und Entlassungsphase, dabei geht es um die Umsetzung der persönlichen Lebensperspektiven und die Wiederaufnahme von Aktivitäten und sozialen Kontakten.

## Das multiprofessionelle Team

Das multiprofessionelle Team bietet den Patient\*innen ein spezifisches, individuelles Programm im Rahmen einer strukturierten stationären Behandlung. Als Team pflegen wir eine enge, aufeinander abgestimmte Zusammenarbeit aller Mitarbeiter\*innen der unterschiedlichen Berufsgruppen. Dies ermöglicht eine gute therapeutische und pflegerische Zusammenarbeit mit den Patient\*innen.



Die Station ist seit vielen Jahren Mitglied des Arbeitskreises der Depressionsstationen. Neben dem regelmäßigen fachlichen Erfahrungsaustausch im Rahmen der Treffen des Arbeitskreises besteht eine intensive Kooperation mit einzelnen Depressionsstationen in Deutschland.